

LITERATUR: **Shajn**, Entdeckungsanzeige. Bb. [VS 4.119 (1933); Pulk Circ 7 (1933)]. — **Hoffleit**, Entdeckungsanzeige [HB 901 (1935)]. — **Pedersen**, Entdeckungsanzeige. Bestätigung [AN 260.12 (1936)]. — **Prager**, Identität [AN 265.13 (1938)]. — **Nassau und Bianco**, Sp. [ApJ 120.118 (1954)]. — **Cameron und Nassau**, Sp. [ApJ 124.348 (1956)].

EO Aurigae ($5^h 11^m 36^s + 36^\circ 31'.4$) = BD + $36^\circ 10'73$ ($7^m.3$) = HD 34 333 (B5).

Ort bestimmt von **Drimba** (Bukarest Studii 1.17, 1956). — Bild der Lichtkurve von **S. Gaposchkin** (ASP 55.192, 1943).

Durch **Pearce** auf Grund spektrographischer Untersuchungen auf die Möglichkeit der Existenz eines Bedeckungslichtwechsels hingewiesen, untersuchte **S. Gaposchkin** die Platten der Harvard-Himmelsüberwachung und stellte einen Bedeckungslichtwechsel fest mit den Elementen $t_{\min. \odot} = \text{J.T. } 242\ 1190.748 + 4^d 0657 \cdot n$; die dabei benutzte Periode wurde von **Pearce** übernommen. Die Lichtkurve zeigt 2 Minima mit $0^m 29$ und $0^m 11$ ph. Amplitude. Noch unveröffentlichte, lichtelektrische Beobachtungen von **Schneller** im UBV-System ergeben eine typische β Lyrae-Lichtkurve; die Minima sind 1957/58 etwa $0^p 05$ oder $0^d 2$ früher eingetreten, als nach der Epochenformel zu erwarten war. Auch ergeben sich die Amplituden in allen drei Spektralbereichen merklich größer als von **Gaposchkin** angegeben, nämlich rund $0^m 5$ und $0^m 2$.

Die spektroskopische Bahn hat **Pearce** abgeleitet, er bekommt $K_1 = 226.9 \pm 1.7$ km/sec; $K_2 = 227.5 \pm 2.4$ km/sec; $e = 0.05 \pm 0.01$ und $w = 51^\circ 1' \pm 8'.2$. Für den Helligkeitsunterschied der beiden Komponenten erhält er aus den Profilen der Linien $\lambda\lambda 4471, 4341$ und $4026 \Delta m = 0^m 45 \pm 0^m 07$. Diese Angaben benutzt **Gaposchkin** um aus einer Verbindung mit den von ihm aus einer Analyse der Lichtkurve erhaltenen Systemkonstanten die absoluten Dimensionen des Systems zu berechnen. Er erhält die in der folgenden Tabelle zusammengestellten Werte.

	Komponente I	Komponente II
Radius	16.3 \odot	13.1 \odot
Masse	26.6 \odot	26.7 \odot
Mvis.	-3.52	-3.97
Dichte	0.006 \odot	0.012 \odot

Mit der Bahnneigung $i = 64^\circ 50'$ (**Gaposchkin**) erhält man für die große Bahnhalbachse $(a_1 + a_2) = 28 \times 10^6$ km.

Da jedoch die photographische Lichtkurve, aus der die Systemkonstanten gewonnen wurden, als Algolkurve behandelt wurde, die lichtelektrisch gemessene aber ohne Zweifel auf stark deformierte Komponenten hinweist, dürften die oben mitgeteilten Größen nicht sehr sicher sein.

LITERATUR: **S. Gaposchkin**, Entdeckungsanzeige. Lichtkurve. Relative und absolute Dimensionen [ASP 55.192 (1943)]. — **Pearce**, spek. Bahn [JRASC 40.145 (1946)]. — **Massen**. Helligkeit [JRASC 51.61 (1957)]. — **Parenago und Masewitsch**, Massen, Radien [Sternbg Publ 20.95 (1951)]. — **Plaut**, abs. Dimensionen [Groningen Publ 54 (1950); 55 (1953)]. — **Kopal und Treuenfels**, Temperatur [HC 457 (1951)]. — **Hiltner**, Polarisation [ApJ 120.454 (1954)]. — **Petrie**, Abs. Helligkeit [Vistas 2.134 (1956)]. — Nicht eingesehen: JBAA 53.257; AAS 10.332.

EP Aurigae ($6^h 5^m 0^s + 31^\circ 29'.8$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von **Zessewitsch** (Odessa Isw 4, 1.121, 1954). — Umgebungskarte von **Hoffmeister** (MVS 257, 1957).

Entdeckt von **Hoffmeister** als kurzperiodischer Veränderlicher in den Grenzen $10^m 8$ und $11^m 2$ ph., vermutlich β Lyrae-Stern. **Zessewitsch** erkennt Algollichtwechsel und gibt folgende Elemente: $t_{\min.} = \text{J.T. } 243\ 1023.269 + 0^d 591\ 06 \cdot n$; $D = 0^p 26$; $d = 0^p 03$.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Art [AN 259.38 (1936)]. — Art. Bem. [KVBB 19.25; 86 (1938)]. — Elemente. Art [Sonn Veröff 1, 3 (1949)]. — **Zessewitsch**, Elemente. Art [AC 26; 35 (1944)]. — Bb. Min. Elemente. Lichtkurve [Odessa Isw 4, 1.121 (1954)]. — **K. Kordylewski**, Bem. [SAC 31.124 (1959)].